



P205a.de

Technisches Blatt

11/2017

Rotkalk Finish

Feine Glätte auf Rotkalk Glätte

Produktbeschreibung

Vergütete Kalk-Glätte zum Feinglätten auf Rotkalk Glätte.

Zusammensetzung

Kalkhydrat, Weißzement, Kalksteinmehl, wasserrückhaltende Zusätze.

Lagerung

Säcke trocken auf Holzpaletten lagern. Lagerfähig mindestens 12 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Normalputzmörtel GP nach EN 998-1
- Druckfestigkeitskategorie CS I nach EN 998-1
- Für Innen
- Verarbeitung von Hand
- Feuchtigkeitsregulierend, begünstigt dadurch das Wohnklima (diffusions-offen)
- Körnung 0,1 mm
- Farbton beige

Anwendungsbereich

Kalk-Glätte im Innenbereich zur Herstellung von fein geglätteten Oberflächen auf Rotkalk Glätte. In Verbindung mit Rotkalk Grund und Rotkalk Fein speziell geeignet, wenn hohe bauphysikalische Ansprüche an Raumhygiene, Raumluft und Wohnqualität gestellt werden.

Zur Herstellung von geglätteten Oberflächen der Qualitätsstufe Q4 - geglättet.

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung
Rotkalk Glätte	Ohne

Vorarbeiten

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18350, Abs. 3.1 bzw. nach VOB Teil B, DIN 1961 § 4 Ziffer 3 prüfen. Putzgrund von Staub und losen Teilen säubern, grobe Unebenheiten beseitigen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen.

Untergrundvorbehandlung gemäß Tabelle „Untergrund und Vorbehandlung“. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein.

Anmischen

Einen Sack mit ca. 11 Liter sauberem Wasser ohne weitere Zusätze klumpenfrei auf verarbeitungsgerechte Konsistenz anmischen. Beim Anmischen sauberes Wasser verwenden und keine Fremdstoffe zusetzen.

Verarbeitung

Rotkalk Finish auf die verfestigte Rotkalk Glätte am Folgetag auftragen. Rotkalk Finish hauchdünn auftragen und glätten, nach ca. 1 Stunde ggf. mit frischem Material nochmals nachglätten. Um die Qualitätsstufe Q4 – geglättet zu erzielen, sind soviel Glättvorgänge auszuführen, bis die Anforderungen an die geforderte Qualitätsstufe erfüllt wird.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Nicht unter +5 °C und über +30 °C Luft-, Material- und/oder Untergrundtemperaturen verarbeiten. Frischen Mörtel vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

Reinigung

Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Beschichtungen und Bekleidungen

Zur farblichen Gestaltung die speziell auf das Rotkalk Putzsystem abgestimmte Rotkalk Farbe E.L.F. verwenden. Dabei ist ein Voranstrich mit unverdünntem Isogrund auszuführen. Werden keine weiteren Beschichtungen ausgeführt, wird nach vollständiger Trocknung ein Anstrich mit unverdünntem Minerol Fixaktiv empfohlen.

Hinweis

Für die Putzausführung gelten EN 13914, DIN 18550-2 und DIN 18350, VOB Teil C sowie die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik und gültige Richtlinien. Für die Oberflächengüte ist das „Merkblatt „Putzoberflächen im Innenbereich“ vom Bundesverband der Gipsindustrie e. V.“ zu beachten.

Heizung in den Räumen langsam steigernd in Betrieb nehmen. Zu schneller Wasserentzug, z. B. durch Entfeuchtungsgeräte, sollte vermieden werden.

Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	Wert	Norm
Brandverhalten	Klasse	A2-s1, d0	EN 13501-1
Körnung	mm	0,1	–
Druckfestigkeit	Kategorie	CS I	EN 1015-11
Haftzugfestigkeit	N/mm ²	≥ 0,08	EN 1015-12
Bruchbild	–	A, B oder C	
Kapillare Wasseraufnahme	Kategorie	W0	EN 1015-18
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry, mat}}$ bei P = 50 %	W/(m·K)	≤ 0,82	EN 1745
P = 90 %	W/(m·K)	≤ 0,89	

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Auftragsdicke mm	Verbrauch ca. kg/m ²	Ergiebigkeit ca. m ² /Sack
0,1	0,1	200,0
0,5	0,5	40,0

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Lieferprogramm

Produktbezeichnung	Ausführung	Körnung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Rotkalk Finish	20 kg	0,1 mm	36 Sack/Palette	00076825	4003950056536



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung. [Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt
Technischer Auskunft-Service:
▶ Tel.: 09001 31-2000 *
▶ knauf-direkt@knauf.de

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 57346 Igden

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 8,38-Ct/Min. berechnet. Anrufe, die nicht als Teilnehmerruf in der Klasse (Gips KG) Adressatenspezifisch tätigt sind, z. B. private Besorger oder Nicht-Kunden, zahlen 1,41 Ct/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Mobilfunktarif und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemeine anerkannte Regeln der Bauweise, einschlägige Normen, Richtlinien und handelsüblichen Regeln müssen beim Projektieren sowie beim Montage- bzw. Einbaubetrieb beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die elementare Beschaffenheit unseres Materials. Montage-, Montage- und Ausführungsregeln sind Bildungsgegenstand, die im Falle technischer Schwierigkeiten nicht ohne weiteres überlegen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Anfragen, Nachbestell- und Informationsrechte sowie elektronische Mitteilungen, auch ausgedruckt, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf zugelassene Produkte verwendet werden.